



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 492664g

FIRMA

Tschann Rankweil GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

17.09.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: dec69a1cb58a380f07314b74f2fb33a0

Markus Monz, geb 24.05.1964

am 15.09.2025

Enrico Simma, geb 13.11.1974

am 15.09.2025

Eugen Simma, geb 18.09.1946

am 15.09.2025

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	6.858.555,16	4.975
Anlagevermögen	873.290,87	612
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	873.290,87	612
Finanzanlagen	0,00	0
Umlaufvermögen	5.903.529,29	4.267
Vorräte	3.378.177,11	3.169
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.516.627,08	1.089
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	8.725,10	9
Rechnungsabgrenzungsposten	1.560,00	2
Aktive latente Steuern	80.175,00	93
PASSIVA	6.858.555,16	4.975
Eigenkapital	386.088,24	1.038
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	108
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	351.088,24	895
<i>davon Gewinnvortrag</i>	0,00	749
Investitionszuschüsse	727,93	1
Rückstellungen	358.175,11	316
Verbindlichkeiten	6.101.163,88	3.619
Rechnungsabgrenzungsposten	12.400,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 ist nach den Vorschriften des dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches in der zum Bilanzstichtag geltenden Fassung erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren entwickelt.

Sofern Angaben sowohl in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung als auch im Anhang gemacht werden können, werden diese im Anhang angegeben.

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, die im Geschäftsjahr oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten bewertet. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauer wurde der planmäßigen Abschreibung zugrundegelegt:

Geschäfts-(Firmen-)wert 15 Jahre

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen (§ 204 Abs 1 UGB) vermindert sind. Die planmäßige Abschreibung wurde linear vorgenommen.

Die geringwertigen Vermögensgegenstände des Geschäftsjahres bis zu einem Betrag in Höhe von EUR 1.000,00 wurden im Jahr der Anschaffung sofort voll abgeschrieben.

Folgende Nutzungsdauer wurde der planmäßigen Abschreibung zugrundegelegt:

Maschinen 5 - 10 Jahre
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 2 - 5 Jahre

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgt zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten oder dem niedrigeren Tagespreis am Bilanzstichtag. Die Anschaffungskosten der Ersatzteile werden nach dem Durchschnittspreisverfahren ermittelt.

Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen gewährleistet.

Für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften wurde durch Rückstellungsbildung vorgesorgt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wird der niedrigere beizulegende Wert ermittelt und angesetzt. Zusätzlich wird eine pauschalierte Einzelwertberichtigung unter Berücksichtigung der Außenstandsdauern gebildet.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und Jubiläumsgelder

Die Ermittlung der Rückstellung für Abfertigungen erfolgt nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Netto-Rechnungszinssatzes von -1,72 % (10-jähriger Durchschnittszinssatz von 1,90 % abzüglich einer jährlichen durchschnittlichen Bezugssteigerung) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters. Im Vorjahr wurde die Abfertigungsrückstellung mit einem Netto-Rechnungszinssatz von -1,62 % berechnet. Ein Fluktuationsabschlag wurde nicht angesetzt.

Die Rückstellung für Jubiläumsgelder erfolgt nach finanzmathematischen Grundsätzen mit dem 10-Jahres-Durchschnittszinssatz in Höhe von 1,90 % abzüglich Gehaltssteigerungen auf Basis eines Netto-Rechnungszinssatzes von -1,72 % unter Berücksichtigung eines dienstjahrabhängigen Fluktuationsabschlags. Im Vorjahr wurde die Jubiläumsrückstellung mit einem Netto-Rechnungszinssatz von -1,62 % berechnet.

Die ergebniswirksame Veränderungen der Personalrückstellungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung im Personalaufwand dargestellt.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit jenem Betrag angesetzt, der erforderlich ist, um die Verbindlichkeit zu tilgen (Erfüllungsbetrag).

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten sind mit dem Anschaffungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet worden.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 0,00

Keine

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

Keine

Vorschüsse, Kredite und eingegangene Haftungsverhältnisse (§ 237 Abs. 1 Z 3 UGB) an bzw. für

a) Geschäftsführer/innen

Betrag der Vorschüsse/Kredite: *EUR 0,00*

Zinsen dafür: *EUR 0,00*

Keine

wesentliche Bedingungen:

Keine

im Geschäftsjahr zurückgezahlte/erlassene Beträge: *EUR 0,00*

zugunsten der Geschäftsführer/innen eingegangene Haftungsverhältnisse:

Keine

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

30

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	2.498.108,45	650.590,18	0,00	0,00	442.909,26	2.705.789,37	
Immaterielle Vermögensgegenstände	860.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	860.000,00	
Sachanlagen	1.638.108,45	650.590,18	0,00	0,00	442.909,26	1.845.789,37	
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	1.885.972,98	382.358,98	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	860.000,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	1.025.972,98	382.358,98	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	435.833,46	1.832.498,50
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	860.000,00
Sachanlagen	0,00	435.833,46	972.498,50
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	612.135,47	873.290,87
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	612.135,47	873.290,87
Finanzanlagen	0,00	0,00